

Zweiter Adventssonntag (A)

Kehrvers GL 480

Psalm 72,1-2. 7-8. 12-13. 17

1. Dein Rich-ter-amt, o Gott, ver-leih dem Kö-nig, dem Kö-nigs-sohn gib dein ge-rech-tes

Wal-ten! Er re-gie-re dein Volk in Ge-rech-tig-keit und dei-ne

Ar-men durch rech-tes Ur-teil. Kv 2. In sei-nen Ta-gen blü-he Ge-rech-tig-keit und

Fül-le des Frie-dens, bis der Mond nicht mehr da ist. Von Meer zu Meer mö-ge er

herr-schen, vom Strom bis an die En-den der Er-de. 3. Denn er be-freit den Ar-men, der um

Hil-fe schreit, den E-len-den und den, der kei-nen Hel-fer hat. Er er-

barmt sich des Ge-rin-gen und Ar-men, das Le-ben der Ar-men ret-tet er. Kv

4.»Sein Na-me soll e-wig be-ste-hen, so-lan-ge die Son-ne bleibt, spro-se sein Na-me.

Mit ihm soll man sich seg-nen, ihn sol-len se-lig prei-sen al-le Völ-ker!« Kv

T: Münsterschwarzacher Psalter | M u. S: Anton Stingl jun. nach einem Psalmmodell von Josef Friedrich Doppelbauer (1918-1989)

Ruf vor dem Evangelium

Halleluja GL 174, 5

The image shows two staves of musical notation in G minor (one flat) and 4/4 time. The first staff contains the melody for the first line of text, and the second staff contains the melody for the second line. The lyrics are written below the notes.

V. Be - rei - tet dem Herrn den Weg! Eb - net ihm die Stra - ßen!

Und al - le Men - schen wer - den das Heil se - hen, das von Gott kommt.

T: Lk 3, 4.6 | M: Anton Stingl jun. nach der Antiphom »Alleluia, faciem tuam«